

Spindel mit Wirtel

ÖMV/63.533



Volkskundemuseum Wien / Foto: www.diekunstreproduzenten.com im Auftrag des Instituts für Sprachwissenschaft der Karl-Franzens-Universität Graz

Gedrechselte Spindel aus Bein, ursprünglich mit einem Wirtel (dieser fehlt). Konischer Schaft, der oben in einem abgesetzten, drehgerillten und reich profilierten Zapfen endet. Unteres Ende mit abgesetztem kurzem Stift für den Wirtel.

Auf welchem Weg diese Spindel in die Sammlung gelangte, konnte aufgrund fehlender Hinweise nicht geklärt werden.

Nach dem Tod Schuchardts 1927 kam sie als Teil seines Nachlasses an die Universitätsbibliothek Graz und von dort 1959 als Schenkung an das Volkskundemuseum in Wien.

L: 22,2 cm

D max.: 0,9 cm

Objektklasse

Handspindel

[HSA-Thesaurus](#)

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Universitätsbibliothek Graz

[GND](#)

[VIAF](#)

[HSA-Thesaurus](#)

Herkunft

Unbekannt

Datierung

Ende 19. Jh.

Material

Bein

Technik

gedrechselt (Bein)

profiliert (Bein)

Abbildung

Linie

Sammlung

